Inflammatorischer Brustkrebs (IBC)

bcaction.de/inflammatorischer-brustkrebs

28. Dezember 2008

(Last Updated On: 26. Juni 2017)
Inhalt [Anzeigen]

Krankheitsbild

Inflammatorischer („entzündlicher“) Brustkrebs ist eine seltenere Form von Brustkrebs. Etwa ein bis vier Prozent der Brustkrebsneuerkrankungen (die Brustkrebsexpertin Susan Love schreibt *„weniger als sechs Prozent“*) gehören zu dieser sehr gefährlichen Brustkrebsart, die häufiger als andere Brustkrebserkrankungen tödlich verläuft: Die 5-Jahres-Überlebensrate liegt bei rund 40%. Um überhaupt Überlebenschancen zu haben, muss die Krankheit ***so schnell wie möglich***

behandelt werden. Wenden Sie sich ausschließlich an spezialisierte Behandlungseinrichtungen (große zertifizierte Brustzentren), wenn Sie Krankheitszeichen feststellen.

Krankheitszeichen: Woran erkennt man inflammatorischen Brustkrebs?

Nicht alle der nachfolgend genannten Symptome treten immer gleichzeitig auf. Jedes einzelne Symptom kann für sich ein Hinweis sein.

- Die Brust ist warm und geschwollen, unabhängig von normalen Veränderungen im Zusammenhang mit dem Menstruationszyklus
- Die Haut ist gerötet oder erscheint schrumpelig wie bei einer Apfelsine („Orangenhaut“)
- Plötzliches Auftreten eines Knotens in der Brust oder eine Verdickung des Brustgewebes
- Schnelle, ungewöhnliche Vergrößerung der Brust
- Juckreiz oder Schmerz in der Brust
- Die Brustwarze ist abgeflacht oder eingezogen (auch mit Flüssigkeitsabsonderungen)
- Geschwollene Lymphknoten unter dem Arm oder über dem Schlüsselbein.

Was tun bei Krankheitszeichen?

Nehmen Sie bereits bei einzelnen oder mehreren der hier beschriebenen Krankheitszeichen ärztliche Hilfe in einer für Brusterkrankungen spezialisierten Einrichtung in Anspruch, um die Ursache so schnell wie möglich abklären zu lassen.

Die genannten Symptome werden bei inflammatorischem Brustkrebs häufig beobachtet, weil diese Form von Brustkrebs sich sehr schnell ausbreitet und den Lymphabfluss in

Brust und Haut blockiert. Die Tumorzellen verbreiten sich über die Lymphbahnen der Haut. Dies nennt man auch „Lymphangiosis carcinomatosa“. Die „Lymphangiosis“ ist für die schnelle Ausbreitung verantwortlich.

Alle genannten Symptome können auch bei gutartigen Brusterkrankungen auftreten, unterschiedliche Frauen haben unterschiedliche Symptome. Im Einzelfall können sogar die sichtbaren Veränderungen der Haut fehlen.

Wer eine Verhärtung, einen „Knoten“ in der Brust spürt, weiß, dass eine ärztliche Untersuchung notwendig ist. Doch viele Frauen wissen nicht, dass Brustkrebs auch vorliegen kann, wenn kein Knoten tastbar ist. Manche Frauen verlieren sogar viel Zeit, obwohl sie ihre ÄrztInnen mit Symptomen aufgesucht haben. Die Diagnose kann manchmal verzögert werden, um die Brust nur zu beobachten.

Die Symptome von inflammatorischem Brustkrebs gleichen denen einer Brustentzündung (Mastitis) und manche Ärzte verschreiben Antibiotika. Spätestens wenn es unter der Antibiotika-Einnahme nicht innerhalb einer Woche zum Abheilen der Symptome kommt, sollte eine Biopsie (winzige Gewebeprobe-Entnahme) bei BrustspezialistInnen vorgenommen werden.

Weiterführende Informationen zu inflammatorischem Brustkrebs

- Fact Sheet Inflammatory Breast Cancer (National Institutes of Health)
- Dr. Susan Love Research Foundation: Inflammatory Breast Cancer? (IBC)
- Inflammatory Breast Cancer Research Foundation
- Abbildungen von sichtbaren klinischen Symptomen
- Elisabeth Rieping: Der inflammatorische Brustkrebs
  Elisabeth Rieping (1950 – 2009) hat ihre eigene Erkrankung an (erblich bedingtem) inflammatorischem Brustkrebs auf ihrer Webseite aus der Perspektive einer Patientin umfassend dargestellt.

Quellenangaben: Breast Cancer Action: Detection, Diagnosis and Treatment, Inflammatory Breast Cancer Research Foundation, Wikipedia.

Stichworte:
Entzündlicher Brustkrebs, Inflammatorisches Mammakarzinom, Inflammation